



Bibliographische Daten

Titel: Deutsche Bibel, NT, Bd. 4 – Nürnberg, STN, Cent. III, 43
Signatur: Cent. III, 43

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

LXX

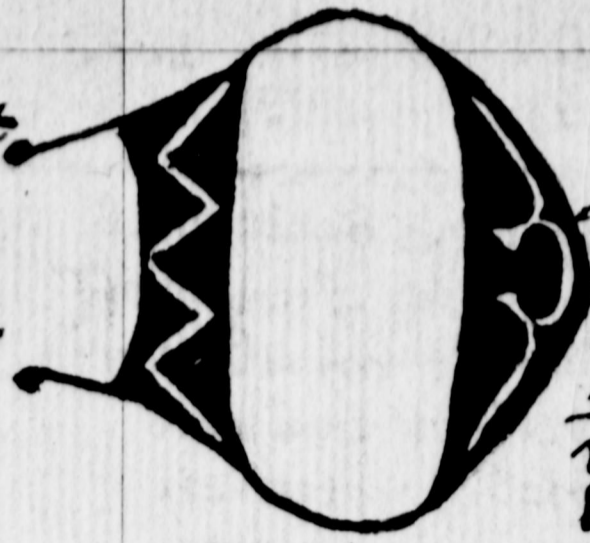
Das ewangelio vncodem
gehört nicht zu dem ewangelio
der wybel

Das ist der plogus vñ
das ewangelium vncodemi



Es ist ge
schefen
in dem
newen
henden ier
tyberij des
kaysers
der rōmer

vñ in dem newen zehen
den ier des küniges her
odes in dem land galylea
vñ kalendas aprilis das
ist an dem ain vñ zwain
zigisten tag des monen
der so heißt der mercz
zu des richers zeyten
vusi vellionis in dem vier
den ier in dem zwelf
andern olympiadis vñ
den fürsten der prieste
ioseph vñ Cayphas vñ des
fünften nach der marter
vnser karne vñ des breuoz
es vncodem? der nam
dise kystorpen vñ dise
geschicht vñ der fürsten
der prieste vñ vñ den
andern iuden vñ vncode
m? der beschrib das in
Abrahamschen puochstaben
Wie hebt sich an das ewa
gelium vncodemi.



Arumb
annas vñ
cayphas
vñ somp
na vñ sa
than vñ
samaliel.
vñ iudas.
leuinep

talim alexand? vñ syrus.
vñ auch and? vil d iuden
komen zu pylatu wider
ihm. vñ rügte yn vñ vil
posen singen vñ rette
sprechent. Wifon hab wir
erbant. das er ist iosephs
sun des symdes vñ ge
pore vñ maria vñ nen
net sich gotz sun vñ ey
nen künig. vñ nicht allayn
diz. sund? er zerprichte
vnser sabbatum vñ vnser
veterlich e. wil er zerstö
ren. Do sprach zu yn pylat?
welche sint die die er tuo
vñ welche er zerstöre. Do
sprach die iuden. Wir
haben ein geset an dem
sabbatu niemant gesunt
zemachen. Aber diser
die tapben die kumbende.
brumen vñ pettrisen plin
den vñ auß sezig vñ die
mit dem bewfel besessen
sein machte er gesunt an
dem sabbato. mit posen
wurkungen. Do sprach